

DER RHEINGOLD

STILVOLL, LUXURIÖS, EINMALIG!



LIMITED EDITION



Kaum ein anderer Zug trägt einen legendäreren Namen, der für Luxus und Exklusivität steht: Für den ab dem 15. Mai 1928 zwischen den Niederlanden und der Schweiz eingesetzten ‚Rheingold-Express‘ FFD 101/102 setzte die Deutsche Reichsbahn spezielles Wagenmaterial ein. Im Gegensatz zu den ‚normalen‘ FD-Zügen setzte man keine Garnitur aus mehreren Sitz- und einem Speisewagen ein, sondern beschaffte besonders komfortable Salonwagen, die zum Teil eine Küche enthielten. In allen Wagen konnte somit am Platz serviert werden. Die Salonwagen waren mit 23,5m Länge die längsten damaligen deutschen Reisezugwagen, mit 50 bis 57,2t auch die schwersten. Die 19,68m langen Gepäckwagen lehnten sich an die D-Zuggepäckwagen der Bauart 1928 an. Dem besonderen Stil des Zuges entsprach auch die Lackierung: Der Wagenkasten der Sitzwagen war violett, im Bereich der Fenster creme. Die Deckschienen waren gold und schwarz lackiert, die Zierstreifen ebenfalls Gold. Längsträger und Drehgestelle waren schwarz, das Dach silberfarbig. Der Wagenkasten des Gepäckwagens war komplett violett gestrichen. Die Innenräume der Erstklasswagen umfassten Saalräume bzw. kleine Abteile zu 2 bzw. 4 Plätzen. Die 1,40m breiten Fenster ermöglichten eine gute Aussicht, was auf der Rheinstrecke sicherlich von besonderem Reiz war. Die Zweitklasswagen enthielten je zwei Saalräume mit fest eingebauten Polstersesseln, die Fensterbreite betrug hier 1,20m. In beiden Klassen waren Tische vorhanden, die sämtlich über einzeln schaltbare Tischlampen verfügten. Mit Kriegsausbruch wurde der ‚Rheingold-Express‘ eingestellt, für Luxuszüge bestand kein Bedarf mehr.



Filigrane Fertigung an allen Enden: Auch auf dem Dach sind alle Details vorbildgerecht umgesetzt. Die Faltenbälge lassen sich wie im Vorbild miteinander kuppeln und verleihen diesem Luxuszug das geschlossene Erscheinungsbild, welches auch im Vorbild vorherrscht.

Links: Selbstverständlich können die Faltenbälge am Zugende eingefahren und arretiert werden - wie im Original. Bei kleinen Radien sorgt die Kinematik mit der KM1 Doppelhakenkupplung für optimalen Betrieb. Auf großen Radien können die beiliegenden Heiz- und Bremsschläuche montiert werden.

Der SA4ü-28 in der Dämmerung



Zusätzlich bei Finescale Innenausstattung: Beflockte Sitze und Vorhänge für authentische Stoffoptik, Tischdecken, Gedecke, Besteck, Gläser und Tassen auf den Tischen, in Originalmuster beflockte Teppichböden, mehrfarbig lackiertes Sitzpolster bei 2. Klasse Wagen, Holzdekor an den Innenwänden, Echtholzboden im Packwagen mit mehrfarbiger Lackierung der Innenwände, Set mit verschiedenen Packstücken für den Packwagen.

Der Blick in die Finescale Waggons der 1. Klasse: beflockte Sitze, Tischdecken und Geschirr prägen den hochwertigen Gesamteindruck. Die passend abgestimmte Beleuchtung mit bis zu 48 LED's pro Wagen sorgt zudem für das Wohlfühl-Ambiente - fehlen nur noch die Passagiere.



Typ	Ausführung	Bestell-Nr. NEM
SA4ü-28	Rheingold 1. Klasse Salonwagen	202801
SA4ük-28	Rheingold 1. Klasse Salonwagen mit Küche	202802
SB4ü-28	Rheingold 2. Klasse Salonwagen	202803
SB4ük-28	Rheingold 2. Klasse Salonwagen mit Küche	202804
SPw4ü-28	Rheingold Packwagen	202805
Spw4ü-28	Rheingold Packwagen mit anderer Nummer	202806
Set 5-teilig	Rheingold Zugset bestehend aus 5 Wagen auf Basis 202801 bis 202805, jedoch mit anderen Betriebsnummern, inkl. Beleuchtung	202807
Option	Finescale Radsätze je Waggon	202808
Option	Finescale Innenausstattung je Waggon	202810

Handgefertigtes Präzisionsmodell aus Messing, original Schraubkupplungen, austauschbar gegen KM1- oder Klauenkupplungen, Federpuffer, kinematische Kurzkupplung, kugelgelagerte Achsen, detaillierte Inneneinrichtung, komplette Detaillierung des Wagenunterbodens, Innenbeleuchtung in verschiedenen Gruppen schaltbar, beleuchtete Tischlampen, schaltbare Türeinstiegsleuchten, bewegliche Schiebetüren am Packwagen und Einstiegstüren an den Salonwagen (magnetisch schließend), bewegliche und verschließbare Faltenbälge, vorbildgerecht beidseitig profilierte Räder, Lüp ca. 68cm, Gewicht ca. 2kg, Mindestradius 1020mm



Der SB4ü-28 in der Dämmerung

Das Rheingoldset 202807 ist ein limitiertes Set, es wurden nur 50 Exemplare produziert! Gleiches gilt für die Einzelwagen, sie wurden als Ergänzung zum Set nur einmalig und auf Bestellung gefertigt.